

# Schulen in Lossa u. Lützen, sowie weitere Schulen werden geschlossen!

V.i.s.d.P. Andreas Karl, Schönburgerstr 41, 06618 Naumburg

Aus dem Kreistag

## NPD-Fraktion stimmt gegen die Schulschließung

Am Montag, dem 10. Mai 2010 fand eine Sondersitzung des Kreistages in Naumburg an der Saale statt, bei der es hauptsächlich um die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der allgemein bildenden Schulen im Landkreis ging. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger waren anwesend und versammelten sich schon im Vorfeld der Sitzung am Eingangsbereich des Kreistagsgebäudes um ihren Unmut über die geplanten Schulschließungen Luft zu machen. Auch die Polizei war vertreten und hier stellt sich die Frage, ob es mehr oder weniger auf die Sicherheit oder die allgegenwärtige Überwachung ankommt? Fest steht auf jeden Fall, daß die herrschenden Parteisystemlinge eine panische Angst vor dem Volk haben und das sollte aber in einer so genannten Demokratie nicht sein denn Demokratie bedeutet ja „Volksherrschaft“. Von einer „Volksherrschaft kann allerdings auch hier im Burgenlandkreis keine Rede sein. Die NPD-Fraktion forderte, daß eine Einwohnerfragestunde in die bestehende Tagesordnung eingebracht wird um den anwesenden Bürgern Auskunft auf ihre Fragen zu geben. Die Abstimmung darüber ergab, daß die große Mehrheit der Kreisräte dies nicht wollte und so wurde den Bürgern die Möglichkeit genommen, etwaige Anfragen zu stellen. Landrat Harry Reiche (ehemals SED-SPD) meinte, bei einer Sondersitzung des Kreistages wäre es nicht notwendig, eine Einwohnerfragestunde abzuhalten. Die NPD-Fraktion erklärte hierzu, daß diese Vorgehensweise undemokratisch ist. Bevor es zu der von NPD- und Grüne-Fraktion geforderten namentlichen

Abstimmung der Beschlußvorlage zu den Schulschließungen kam, erklärten alle im Kreistag vertretenen Fraktionen, einschließlich der fraktionslosen Mitglieder ihre Auffassung zur Sache. Die NPD-Fraktion machte deutlich, daß keine Schule geschlossen werden müßte wenn man mit den verfügbaren finanziellen Mitteln vernünftig umgehen würde.

***Doch das Land Sachsen-Anhalt ist eines der am höchsten verschuldeten Bundesländer und auch der Landkreis sei mit nahezu 90 Millionen Euro in einer Sackgasse gelandet.***

Dennoch würden viele Gelder für hohe Gehälter, Beamtenpensionen, fragwürdige Objekte, Migranten und Scheinasylanten ausgegeben und gleichzeitig zum Nachteil von Kindern, Eltern und Familien die Schulen geschlossen um Einsparungen vorzunehmen. Weiter erklärte die NPD, daß die Schließung der im westlichen und östlichen Teil des Landkreises befindlichen Schulen Lossa und Lützen besonders tragisch sei und dies eindeutig der Verdienst der etablierten Versagerparteien aus CDU, SPD, FDP und „die Linke“ ist.

### Die Abstimmung

Die namentliche Abstimmung war trotzdem denkbar knapp denn 23 Kreisräte, darunter die NPD- und Grünenfraktion, einschl. die Fraktionslosen, stimmten gegen die Schulschließungen. 6 Kreisräte enthielten sich der Stimme, darunter fast alle aus der „die Linke-Fraktion“. Wäre diesen Enthaltungs-Wendehälsen ihr Herz nicht in die Hose gerutscht dann hätte man die Schulschließungen abwenden können und ein Signal gesetzt, daß der Landkreis entgegen der Anordnung

[www.npd-burgenlandkreis.de](http://www.npd-burgenlandkreis.de)

des Landes seine Schulen erhalten will. Für die Schulschließungen waren 27 Kreisräte, darunter Landrat Harry Reiche (parteilos-ehemals SED+SPD), die Verbandsgemeindebürgermeister Götz Ulrich (CDU) und Jana Grandi (CDU), Thomas Tischner (CDU), Weinbau-Präsident Siegfried Boy (CDU) sowie weitere, ausschließlich aus den Fraktionen CDU, SPD, FDP und „die Linke“.

***Die Leidtragenden sind also wieder einmal die Kinder und Familien, da auch die immer weiteren Schulwege eine Belastung darstellen und das Ausradieren von Schulen die ländliche Infrastruktur erheblich schädigt.***

Andreas Karl  
Fraktionsvorsitzender der NPD-Fraktion im Kreistag  
des Burgenlandkreises



**Die** anwesenden Bürger konnten sich während und nach der Sitzung ein klares Bild über die Kahlschlagpolitik der herrschenden Versagerparteien machen und es ist zu hoffen, daß endlich immer mehr Menschen hier im Land begreifen, wer für die jetzigen schlimmen Zustände verantwortlich ist. Ob Gemeinde, Verbandsgemeinde, Kreis, Land, Bund oder EU? Das System ist und geht langsam zu Ende aber man sollte bedenken, daß uns alle Belastungen gemeinsam treffen werden und deshalb sollten die Menschen endlich anfangen selber zu denken und nicht in blindem Vertrauen etwaigen Gerüchten und Lügen, sowie den manipulierten Zeitungsberichten und dem Funk- und Fernsehschmutz Glauben zu schenken.

# EKLAT bei der Kreistagssitzung in Naumburg

## NPD-Fraktionsvorsitzender Andreas Karl wurde rechtswidrig aus dem Sitzungssaal verwiesen !

Bei der vorletzten Sitzung des Kreistages im April wurde Andreas Karl vom Kreistagsvorsitzenden Dieter Stier (CDU) während des Tagesordnungspunktes 11 des Saales verwiesen. Vorangegangen war die Diskussion eines CDU-Antrages, bei dem es um eine Zustimmung zu einer Grundgesetzänderung zur Organisation der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz 4 – Empfänger) ging. Der Kreistag sollte den vorgelegten Beschlußentwurf beschließen. Karl führte aus, das so genannte „Grundgesetz für die BRD“ (?) wäre bereits über 100 mal abgeändert worden, die Verfassung der USA dagegen nur 3 mal. Weiter erklärte er, ein Grundgesetz sei ein Gesetz zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung für eine bestimmte Zeit in einem besetzten Land und keine Verfassung. Ebenso merkte Karl an, daß es mit einer freien und vom Volk abgestimmten Verfassung die menschenverachtenden Hartz 4 – Gesetze so nicht geben würde und sich die CDU-Fraktion besser für die Schaffung einer wahren Verfassung einsetzen sollte als immer wieder das so genannte Grundgesetz abändern zu wollen. Der CDU-Mann Stier unterbrach und rügte Andreas Karl mehrmals in seinen Ausführungen in unverständlicher Art und Weise und meinte entrüstet: „Wir haben eine Verfassung“. Darauf erklärte Karl, eine Verfassung müsse vom deutschen Volk in freier Abstimmung verabschiedet werden und das wäre selbst im Grundgesetz für die BRD unter dem Artikel 146 so vermerkt. Weiter meinte Karl, die BRD wäre nicht SOUVERÄN im Sinne des Völkerrechts und Gerechtigkeit für das deutsche Volk wäre nur mit einer wirklichen Verfassung zu schaffen. Er merkte an, daß ein bestehendes „Grundgesetz für die BRD“ niemals dem Volke zur Abstimmung vorgelegt worden sei. Herr Stier, der auch im deutschen Bundestag sitzt, war sichtlich überfordert und erteilte nun einen Ordnungsruf, bzw. verbot Karl das freie Wort. Doch Andreas Karl ließ sich nicht beirren und sprach aus, was gesagt werden mußte: „Wahrheit besteht und die Lüge vergeht“.



Andreas Karl

Diese Ausführungen waren dem CDU-Stier dann doch zu viel und er bestand darauf, daß Andreas Karl den Sitzungssaal verlassen sollte. Karl kam der Aufforderung mit den Worten „Auf Wiedersehen, liebe Demokraten“ nach und verließ den Saal. Insgesamt ist somit festzustellen, daß die so gepriesene und derzeit angewandte Demokratie immer mehr zur vollzogenen Demokrötur verkommt denn in Wirklichkeit wird die freie Meinungsäußerung und der wahre Volkswillen von den herrschenden Politmarionetten mit Füßen getreten!!!

Bereits zu Beginn der Sitzung in der Einwohner-Fragestunde machten mehrere Einwohner des Landkreises ihrem Unmut Luft und fragten den Landrat Harry Reiche (ex-SED-SPD) über die Ungleichbehandlung von Hauseigentümern, die ALG-II-Empfänger sind und die Kosten für so genannte „vorübergehend aufhältige Ausländer“. Der Landrat konnte wieder einmal nur recht schwammig antworten und sicherte den Bürgern aber eine Antwort in schriftlicher Form zu. Weiter stellte die NPD-Fraktion Anfragen in Bezug von zu hoher Uranbelastung im Trinkwasser, zum Stasiskandal und zur Müllmafia.

Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger konnten sich während und nach der Sitzung ein klares Bild über das Demokratieverständnis in diesem Land machen und angesichts der teilweise desaströsen Zustände im Kreistag, ist es um so mehr von Nöten, endlich eine Änderung dieser Zustände zum Guten hin zu erschaffen!!!

## Packen wir es an, NPD Nationaldemokraten

*Anneliese Golm*

*Im Auftrag der NPD-Fraktion  
im Kreistag des Burgenlandkreises*

**Infotelefon: 0176-45026993**

**[www.npd-burgenlandkreis.de](http://www.npd-burgenlandkreis.de)**